IU Internationale Hochschule

Weiterbildung: "Software Engineering - Python"

Modul: DLMCSPSE01_D - Projekt: Software Engineering

Tutor: Prof. Dr. David Kuhlen



Prüfungsleistung: Portfolio

Spezifikation

Eingereicht am 16.09.2025.

Verfasser:

Djahan Bayrami Latran Denninger Straße 198 81927 München

E-Mail: djahan.latran@gmail.com
Matrikelnummer: UPS10672478

1. Datenmodell / Geschäftsobjekte:

- Visualisierung: Visualisiert den ausgewählten Algorithmus anhand animierter Balkendiagramme (für Such- und Sortieralgorithmen) oder Gitternetzstruktur (für Graph-Traversierungs-Algorithmen)
- Algorithmus: Einer der im Hauptmenü enthaltenen Algorithmen aus den Kategorien Such-/Sortier-/Graphen Algorithmen.
- **Informationen**: Zeigt die zusätzlichen Informationen zum jeweiligen Algorithmus, wie beispielsweise Definition in Form von Text, Zeitkomplexität und Code.
- Parameter: Parameter, die veränderlich sind, wie z.B. die Größe des Input-Arrays bei Such- und Sortier-Algorithmen, die Geschwindigkeit der Schritte des Algorithmus oder die Hindernisse bei Graphen-Algorithmen.
- **Steuerung**: Beinhaltet die Funktionen, den Algorithmus zu starten, zu pausieren und die Standardeinstellungen wiederherzustellen.

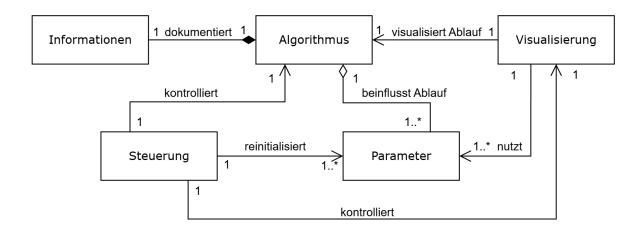


Abbildung 4: Beziehungen der Geschäftsobjekte, erstellt mit draw.io

2. Geschäftsprozesse:

- Wahl des Algorithmus: Der Nutzer wählt einen Algorithmus aus der vorhandenen Auswahl.
- **Eingabeparameter ändern**: Der Nutzer ändert die Eingabeparameter, wie beispielsweise die Größe der zu sortierenden Liste oder die Laufgeschwindigkeit des Algorithmus.
- Algorithmus/Animation des Algorithmus starten: Der Nutzer kann durch Betätigen einer Schaltfläche die grafische Animation bzw. den ausgewählten Algorithmus starten

- Algorithmus/Animation des Algorithmus pausieren: Der Nutzer kann durch Betätigen einer Schaltfläche den Ablauf der grafischen Animation bzw. den Algorithmus pausieren.
- Standard Parameter-Einstellungen wiederherstellen: Die Standardeinstellung der Eingabeparameter k\u00f6nnen durch Bet\u00e4tigen einer Schaltfl\u00e4che wiederhergestellt und dadurch der Zustand der grafischen Animation/des Algorithmus wieder zur\u00fcckgesetzt werden.

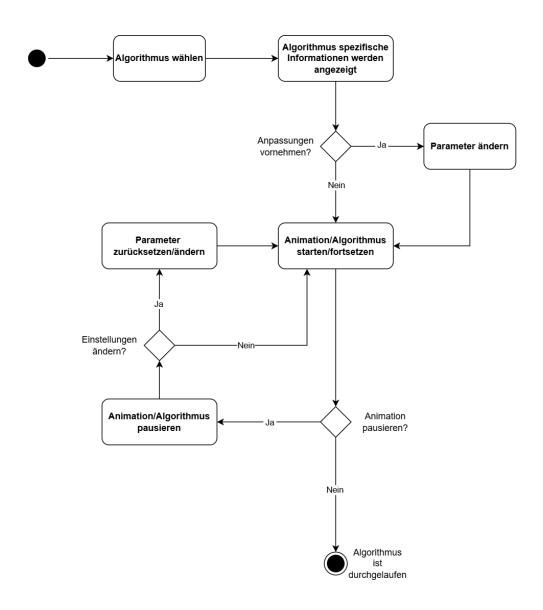


Abbildung 5: UML-Aktivitätsdiagramm zu einem Kernprozess (Algorithmus auswählen und starten) der Anwendung, erstellt mit draw.io

3. Geschäftsregeln:

- **GR1**: Erst wenn der Nutzer nach dem Starten der Applikation einen Algorithmus aus dem Hauptmenü wählt, öffnen sich das Animationsfenster, das Steuerungsfenster und das Infofenster mit den zum Algorithmus passenden Informationen.
- **GR2**: Es kann immer nur einen aktiven Algorithmus geben, der aus dem Hauptmenü vom Nutzer gewählt wird.
- **GR3**: Wenn ein Algorithmus gewählt wurde, kann dieser gestartet und gestoppt werden.
- **GR4**: Wenn ein Algorithmus gewählt wurde, setzen sich die Eingabeparameter auf die Standardeinstellung.
- GR5: Wenn ein Algorithmus gewählt wurde, können die Eingabeparameter verändert werden.
- **GR6**: Wenn ein Algorithmus gestartet wurde, kann dieser gestoppt werden.
- **GR7**: Wenn ein Algorithmus gestartet wurde, kann dieser zurückgesetzt werden.
- **GR8**: Wenn ein Algorithmus durchgelaufen ist, bleibt dieser in seinem finalen Zustand stehen.
- **GR9**: Wenn ein Algorithmus durchgelaufen ist, wird das Ergebnis im Animationsfenster angezeigt.

4. Benutzerschnittstellen:

GUI-Konzept:

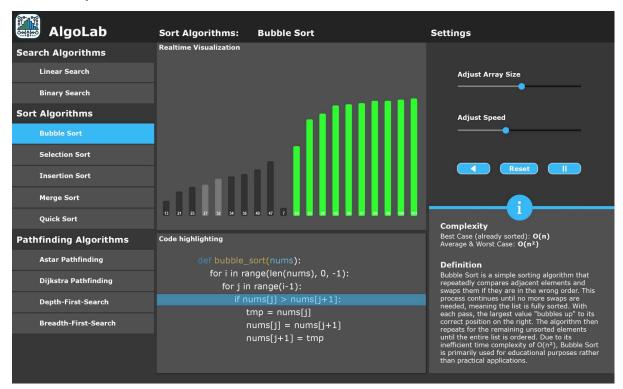


Abbildung 6: GUI-Konzept als Bildcollage, erstellt mit GIMP

Bereiche:

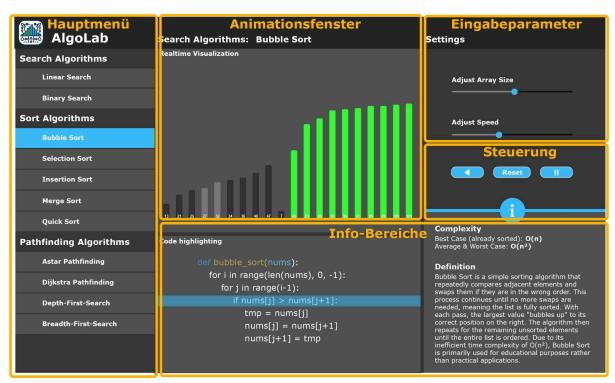


Abbildung 7: Aufteilung der Anwendungsbereiche als Bildcollage, erstellt mit GIMP

Beschreibung der Bereiche

- **Hauptmenü**: Enthält Auswahl diverser Algorithmen aus unterschiedlichen Kategorien.
- Animationsfenster/grafische Darstellung: Zeigt die grafische Animation des Algorithmus.
- **Eingabeparameter Bereich**: Hier können die Parameter verändert werden.
- **Steuerungsbereich**: Enthält die Funktionen, den Algorithmus zu starten, zu pausieren, sowie die Standardeinstellungen wiederherzustellen.
- Info-Fenster: Enthält zusätzliche Informationen, wie Code, Beschreibung und Zeitkomplexität des gewählten Algorithmus.